Netzwerktreffen,
Di. 30.09.2025, 8-9:30 Uhr
Die FotoGrafen, Dörpfeldstraße 22

Rückschau und Ergebnisse

Gastgeberinnen waren Frau Paul und Frau Stenner von Die *FotoGrafen*, in der Dörpfeldstraße 22. Vielen Dank für die freundliche Ausrichtung!

Nach der etablierten Vorstellungsrunde wurden aktuelle Themen, die Adventsaktion sowie eine Kurzauswertung des Monitorings zum Geschäftsbesatz besprochen.

Gesprächsthemen

1. Aktuelles

Am vergangenen Wochenende fand das Herbstfest an der alten Schule statt. Auch das GSM war zusammen mit den Gebietsbeauftragten mit einem Stand vertreten. Das Fest wurde durchweg als gelungen wahrgenommen. Besonders die Aufteilung von Bühne, Infoständen und Essenständen wurde hervorgehoben. Die Bewerbung des Herbstfestes mit Flyern erreichte nicht alle Addlershofer*innen; dies wird vom Kiezbeirat evaluiert.

Der Eröffnungstermin der Bibliothek ist für den Mai 2025 geplant.

Auf dem Marktplatz steht weiterhin die Fertigstellung des Imbisses aus. Dieser erhält noch ein begrüntes Dach an beiden Seiten zum Platz hin. Der Verkauf soll künftig von hier erfolgen, sodass der Gehweg an der Dörpfeldstraße frei bleibt.

2. Adventsaktion

Derzeit liegen neun Anmeldungen für Adventsaktionen vor. Im Rahmen des Treffens haben weitere Gewerbetreibende signalisiert, ebenfalls Aktionen anbieten zu wollen. Außerdem wollen Gewerbetreibende die Ansprache von potenziellen Veranstaltern eigenständig übernehmen, genannt wurden: DM, Eiscafé Esila, Bibliothek (Märchenlesen), Theater Ost, Schwedenkirche, Jugendclub.

Abbildung 1: Variante Nr. 1

Abbildung 2: Variante Nr. 5

Abbildung 3: Variante Nr.8

Titel
Es wurde der Titel „Adlershof im Advent" beschlossen. Gewünscht ist eine neutrale, serifenlose, leicht kursive Schrift.

Layout
Favorisiert wurde Hintergrund Nr. 8 (Tannenmotiv). Dabei sollen die Grüntöne dunkler und winterlicher ausfallen, alternativ wird auch eine Variante in bläulichen Tönen erwogen.
Für die Aktionen sind leuchtend gold-gelbe Kreise vorgesehen, in denen Datum und Monat ausgeschrieben nebeneinanderstehen.
Oben rechts wird die Jahreszahl in einem Stern platziert.

Kennzeichnung der eigenen Aktion
Die jeweilige eigene Aktion wird durch einen größeren roten Punkt gekennzeichnet.

Angemeldete Veranstalter zum 30.09.2025:

Nr.	Datum	Uhrzeit	Name	Aktion
1	29.11.	14 bis 19 Uhr	Kulturzentrum Alte Schule	Weihnachtshaus
2	?		Marktbetreiber	Adventswochenmarkt (Marktplatz)
3	05./06.12.		Die FotoGrafen	Fotos mit dem Nikolaus ca. 15€
4	06.12		Adlershofer BC	Adventsmarkt (Sportplatz)
5	14.12	15 bis 17 Uhr	Ev. Kirchengemeinde	Adventsmarkt
6	flexibel		Praxisgemeinschaft Psychotherapie	Workshop: "Stressfrei durch die Weihnachtszeit" oder "Harmonie unterm Weihnachtsbaum durch gewaltfreie Kommunikation"
7	flexibel		Hidde&Mietke	offen
8	ausstehend		Rudi Café und Deli	Backaktion mit Kindern
9	ausstehend		Heilpraktikerin Fr. Krause	TUINA-Massage und Fußreflexzonen-Massage zum Sonderpreis
10	Di & Do	ganztägig	Telecount	20% Rabatt auf Windows 11 Installation
11	18.12. (02.12)	14 bis 16 Uhr	Anna-Seghers-Museum	Märchen und Sagen bei Anna Seghers – Einblicke in die Bibliothek und Lesung
12	24.12.	15:00	Ev. Kirchengemeinde	Gottesdienst und Krippenspiel

Eine Anmeldung ist noch bis zum 19.10.2025 möglich.

3. Bestandsmonitoring

Dem bundesweiten Trend entsprechend, ist die Geschäftsstraße von einem stetigen Wandel betroffen. Zwischen 2023 und 2025 gab es bei 64 von 248 Gewerbeeinheiten Veränderungen (25,8 %). Hinzugekommen sind ein Späti, drei Nagelstudios und ein Barber Shop. Dafür sind das Mille Fleur´s Blumengeschäft, der Boulevardbuch-Laden, ein Barber Shop und zwei leerstehende Einheiten weggefallen. Weiterhin mussten zwei Friseur Salons schließen. Das Gastronomieangebot hat sich erhöht: Neun Betriebe sind hinzugekommen, vier haben geschlossen. Auffällig ist, dass alle Neugründungen in bereits gastronomisch genutzte bzw. leerstehende Einheiten einzogen sind.
Im Sommer 2023 wurden elf Leerstände, in diesem Jahr neun erfasst. Neun der ehemals elf Leerstände haben inzwischen eine neue Nutzung erfahren; gleichzeitig entstanden sieben neue Leerstände.

Vergleichend mit anderen Nahversorgungszentren steht die Dörpfeldstraße gut da: Die Ladenlokale sind im Allgemeinen gut nachgefragt, der Leerstand mit 3,8 Prozent eher gering (Berliner Durchschnitt ca. 7 %). Positiv ist die Kaufkraft der ansässigen Bevölkerung, diese liegt voll im Berliner Durchschnitt.

Netzwerktreffen zum Vormerken

Die Treffen finden immer am letzten Dienstag im Monat statt (Ferien ausgenommen). Im Jahr 2025 ist somit das letzte Treffen am 25.11. vorgesehen.
Sollten Sie Interesse haben Gastgeber*in zu sein, kontaktieren Sie uns gerne.

Melden Sie sich gern bei Fragen oder Vorschlägen.
Ihr Team von Geschäftsstraßenmanagement